

Polen: Magischer Jahreswechsel im Riesengebirge Kultur, Silvesterparty und Glaskunst

Buchungscode: **PL-WO01**



Nebel im Riesengebirge ©fotopolska-pot



Ihre Reiseroute ©www.stepmap.de

Was macht für Sie das Gefühl aus, sich zu Hause zu fühlen? Für Literaturnobelpreisträger Gerhart Hauptmann war sein Zuhause „eine mystische Schutzhülle für die Seele“. Und die hat er sich nach ganz eigenen Vorstellungen auf einem Granitfelsen im Riesengebirge bauen und von einem weitläufigen Park umgrünen lassen. Hauptmanns Villa Wiesenstein lädt nun Sie ein, sich zu Hause zu fühlen - wie übrigens auch alle anderen Stationen dieser vielfältigen Silvesterreise durch das polnisch-tschechische Riesengebirge. Mit der Friedenskirche in Jauer (Jawor) sehen Sie ein Beispiel dafür, wie man sich Heimat erkämpft. Als Ergebnis des westfälischen Friedens hatten die protestantischen Erbauer nur ein Jahr Zeit, ihr Gotteshaus ohne Ziegel und Steine zu errichten. Was daraus wurde, steht heute unter dem Schutz des UNESCO-Weltkulturerbes.

Eine Geschichte von Heimatlosigkeit und dem Gefühl, endlich angekommen zu sein, erzählt auch die Kirche Wang. Die Stabkirche aus dem 12. Jahrhundert stand einst in Vang in Norwegen und landete 1841 - nach einer Odyssee über Oslo, Berlin, Dresden und Stettin, schließlich im Riesengebirge.

Inzwischen werden Sie sich im polnischen Teil des Riesengebirges sicherlich so weit zu Hause fühlen, dass Sie die abendliche Silvesterfeier mit DJ und Feuerwerk in Ihrem Hotel in Wojcieszycze in vollen Zügen genießen können.

Ihren Neujahrsspaziergang unternehmen Sie aber schon in Tschechien - genießen Sie einen Bummel vorbei am Neorenaissance-Schloss und dem berühmten F. X. Šalda-Theater in Liberec, bevor Ihnen glasklar wird, warum die böhmische Glaskunst weltweit so gerühmt wird. Bei einer Besichtigung der Glasmanufaktur von Harrachov können Sie den Künstlern über die Schulter blicken und in der Museumssammlung die feinsten Kreationen bewundern.

- › Polnisches und tschechisches Riesengebirge
- › Prunkvolle Friedenskirche in Jauer (Jawor)
- › Glashütte Harrachov

1. Tag: Anreise und Friedenskirche Jauer

Die Silvesterreise ins polnische Riesengebirge beginnt mit einem Besuch bei der Friedenskirche in Jawor (Jauer).

Die Friedenskirche ist ein UNESCO-Weltkulturerbe und eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Niederschlesiens. Sie wurde im 17. Jahrhundert während des Dreißigjährigen Krieges als Zeichen des Friedens und der Toleranz zwischen verschiedenen Konfessionen erbaut. Das Besondere an der Kirche sind ihre beeindruckende Inneneinrichtung und die einzigartige Holzbauweise ohne einen einzigen Nagel.

Nachdem Sie die Friedenskirche bewundert haben, setzen Sie die Reise fort und erreichen schließlich Ihr gemütliches Hotel in Wojcieszycze. Hier können Sie sich entspannen und die malerische Umgebung genießen.

2. Tag: Gerhart-Hauptmann-Museum und Krummhübel

Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher Tag voller kultureller Highlights. Zunächst fahren Sie Richtung Hirschberg (Jelenia Góra), um das Gerhart Hauptmann Museum in Agnetendorf zu besichtigen. Das Museum befindet sich im ehemaligen Wohnhaus des Literaturnobelpreisträgers Gerhart Hauptmann und bietet einen faszinierenden Einblick in sein Leben und Werk. Hauptmann lebte und arbeitete in diesem Haus während seiner Zeit in Schlesien und schuf hier einige seiner bedeutendsten Werke. Die Ausstellung zeigt nicht nur seine literarischen Arbeiten, sondern auch persönliche Gegenstände und Artefakte aus seinem Leben.

Nach der Besichtigung des Museums fahren Sie weiter nach Krummhübel (Karpacz), wo Sie etwas Freizeit zur Verfügung haben. Wenn es witterungsbedingt möglich ist, können Sie auch die imposante Kirche Wang fakultativ besuchen. Die Kirche Wang ist ein architektonisches Juwel im Riesengebirge und bekannt für ihre einzigartige Holzbauweise und ihre prächtige Innenausstattung.

Nach einem erlebnisreichen Tag kehren Sie zurück zum Hotel, wo Sie sich auf die bevorstehende Silvesterfeier vorbereiten können.

3. Tag: Liberec und Glasmanufaktur in Harrachov

Heute erwarten Sie auf dieser Silvesterreise nicht nur kulturelle sondern auch handwerkliche Höhepunkte auf der tschechischen Seite des Riesengebirges. Als erstes besuchen Sie Liberec, wo Sie die Gelegenheit haben, die schöne Architektur der Stadt zu erkunden und etwas Freizeit zu genießen. Liberec ist bekannt für seine prächtigen Gebäude im Jugendstil und Neorenaissance-Stil, die die reiche Geschichte und Kultur der Stadt widerspiegeln. Schlendern Sie durch die malerischen Straßen, besuchen Sie die historischen Plätze und lassen Sie sich von der einzigartigen Architektur verzaubern.

Sie setzen die Reise fort und fahren weiter nach Harrachov, wo Sie eine Glasmanufaktur besichtigen werden. Harrachov hat eine lange Tradition in der Glasherstellung und die Glaskunst gehört zu den bedeutendsten Handwerkskünsten der Region. Bei der Besichtigung der Manufaktur erhalten Sie einen Einblick in die faszinierende Geschichte und Techniken der Glasherstellung und haben die Möglichkeit, handgefertigte Glaswaren zu bewundern.

4. Tag: Heimreise

Mit vielen neuen Erinnerungen im Gepäck treten Sie die Heimreise an.

3*-Hotel Kyriad Karkonosze in Wojcieszycze



Lage

Das Hotel befindet sich am Fuße des Karkonosze Gebirges im beschaulichen niederschlesischen Örtchen Wojcieszycze.

Zimmer

Jedes der 110 Zimmer ist u.a. mit Schreibtisch, Flachbild-TV und Wasserkocher ausgestattet.

Hoteleinrichtung

Zusätzlich zum Restaurant verfügt das Hotel über eine Bar, einen Innenpool, Whirlpool und eine Sauna. Selbstverständlich ist auch kostenloses Wifi für die Hotelgäste vorhanden.

Leistungen

Beförderung

- › Haustürtransfer in ausgewählten Regionen
- › Fahrt im modernen Reisebus

Hotel & Verpflegung

- › 3 Übernachtungen im Hotel Kyriad Karkonosze in Wojcieszycze
- › 3x Frühstück
- › 2x Abendessen
- › Silvesterfeier im Hotel mit Menü, kaltem Büfett und zwei warmen Gerichten im Laufe des Abends, ausgewählten Getränken (u.a. Kaffee, Tee, Wasser, Soft Drinks), DJ und Feuerwerk

Ausflüge & Besichtigungen

- › Ausflug: Riesengebirgsrundfahrt mit Aufenthalt in Jauer (Jawor) und Krummhübel (Karpacz)
- › Aufenthalt: Liberec
- › Eintritte: Friedenskirche in Jauer (Jawor), Gerhart-Hauptmann- Museum in Agnetendorf, Glashütte in Harrachov
- › **sz-Reiseleitung**

Wichtige Hinweise

Kleidungsempfehlung und Hinweis zum Besuch der Kirche Wang (fakultativ):

Wir empfehlen Ihnen während dieser Reise auf wintergeeignetes Schuhwerk mit rutschfester Sohle zu achten. Besonders beim Besuch der Friedenskirche in Jauer (Jawor) kann es sehr glatt sein.

Während der Riesengebirgsrundfahrt können Sie fakultativ die Kirche Wang besuchen. Der Reisebus kann aus verkehrstechnischen Gründen nicht bis direkt zur Kirche fahren. Für gewöhnlich stehen Taxis vor Ort bereit, die gegen einen geringen Preis Interessierte bis zur Kirche fahren und nach der Besichtigung auch wieder abholen. Selbstverständlich können Sie den Weg auch laufen, aber auch hier empfiehlt sich geeignetes, winterfestes Schuhwerk mit gutem Profil und rutschfester Sohle.

Stand: 15/05/2025

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.

Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSZt - freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/